

DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

74. Jahrgang

Nr. 33

Donnerstag, 19. August 2021

Herausgegeben von:

Klingensstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Thomas Kraft
Fon 0212 290 - 2142

Redaktion Ilka Fiebich
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Satz Klingensstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/
Vertrieb Digital unter www.solingen.de/amtsblatt.
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VgV) 10.08.2021
Verfahren: V21/25/272 - Durchführung und Koordination von Lolli-Tests in den Kitas und
Tagespflegeeinrichtungen der Stadt Solingen
Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**
Klingenstein Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**
Durchführung und Koordination von Lolli-Tests in den Kitas und Tagespflegeeinrichtungen der Stadt Solingen
Gegenstand der Ausschreibung ist die Durchführung der PCR-Testungen im Hinblick auf SARS CoV2 sowie die anschließende Sequenzierung etwaiger Positivbefunde zur Analyse von möglichen Mutationen anhand der nach o.g. Methode entnommenen Proben.
Weiterhin beinhaltet der Leistungsumfang der Ausschreibung die komplette logistische Abwicklung insbesondere der Versorgung der Einrichtungen mit dem für die Testungen notwendigen Material, die Terminkoordination und das Einsammeln der Testbehältnisse sowie den Transport zum Labor.
Ort der Leistungserbringung:
42697 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**
keine Lose
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**
Von: 01.10.2021 Bis: 31.12.2021
Verlängerungsoption bis zum 31.03.2022
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=vPTU_raKFCwo%253d
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 26.08.2021 10:00:00
Bindefrist: 25.10.2021
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**
Die Leistung wird vorbehaltlich der erwarteten Finanzierung durch das Land NRW ausgeschrieben.
Gem. VOL/B
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**
Mindestens 1 vergleichbare Referenz der vergangenen 3 Jahre zu einschlägigen Erfahrungen in Form von vergleichbarem abgeschlossenen oder laufendem Auftrag mit einer bisherigen Mindestlaufzeit von 3 Monaten. Ein Auftrag wird als vergleichbar angesehen, wenn er die Durchführung einer wöchentlichen Massentestung bei 120 Einrichtungen mit jeweils eigenem Standort zum Gegenstand hatte. Anfahrtsstellen mit einer postalischen Anschrift gelten insoweit als eine Einrichtung. Im Rahmen des Auftrages müssen 4000 Personen wöchentlich getestet worden sein. Die Referenz ist nachzuweisen durch Eigenerklärung. Bitte laden Sie eine separate Anlage hoch. Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre

Die Umsätze sind nachzuweisen durch Eigenerklärungen. Bitte laden Sie eine separate Anlage hoch.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung
Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Niedrigster Preis

Die Leistung wird vorbehaltlich der erwarteten Finanzierung durch das Land NRW ausgeschrieben.

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

Verfahren: V21/23-2/275 - Gym. Schwertstraße 19, Sanierung Altbau, Stahlbauarbeiten

Auftraggeber: Stadt Solingen

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42651 Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

Gym. Schwertstraße 19, Sanierung Altbau, Stahlbauarbeiten

Stahlbauarbeiten, im Wesentlichen gegliedert in:

Verstärkungen, Auswechselungen, Stürze:

- Diverse Stahlträger zur Abfangung der Decken im Bereich von Durchbrüchen in verschiedenen Stärken HEA 120- HEA 400, sowie Stahlträger zur Deckenabfangung für abzubrechende tragende Mauerwerkswände, ebenso wie diverse Stahlträger als Sturzüberdeckung über neu herzustellenden Wanddurchbrüchen; Menge gesamt: ca. 38 to.

Unterkonstruktion Brandschutzdecken:

- Ca. 135 Stahlträger (HEA 180-240) als Unterkonstruktion für den bauseitigen Einbau einer Brandschutzdecke; Menge gesamt: ca. 32 to

Deckenkonstruktion (Verstärkung) NW-Räume:

- Ca. 38 Stahlträger (IPE 140) als Unterkonstruktion für die Befestigung von Medienleitungen; Menge gesamt: ca. 4,5 to

Rohbauarbeiten:

- Herstellen von ca. 280 Stahlträgerauflagertaschen im Bestandsmauerwerk in unterschiedlichen Größen.
- Vollständiges Verfüllen der zuvor hergestellten Auflager mit zementärem Quellschlamm, nach Einbau der beschriebenen Stahlträger.
- Abbruch von tragenden Klinker-Mauerwerkswänden in diversen Stärken von 25-65 cm; Menge gesamt ca. 90 m³.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: 11.10.2021 Bis: 07.01.2022

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulaßung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulaßung der Abgabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind zulässig

l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=joOTBqOqfo8%253d>

- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
13.09.2021 10:00:00
12.11.2021
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
Elektronische Angebote sind einzureichen unter: „<https://portal.deutsche-evergabe.de>“
- q) Sprache, in der die Angebote abgefaßt sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge),
Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge).
Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muß**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Qualifikationsnachweis der Befähigung zur Ausführung von Leistungen der Ausführungsklasse EXC 2 nach DIN EN 1090-2, nachzuweisen durch entsprechendes Zertifikat. Bitte laden Sie eine Kopie in der Anlage hoch.
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland-Spruchkörper Düsseldorf- bei der Bezirksregierung Düsseldorf
Am Bonnehof 35
40474 Düsseldorf
Tel.:+49 2211473055
Fax:+49 2211472891

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VgV) 12.08.2021
Verfahren: V21/25/284 - Lieferung von Luftreinigern
Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**

Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**

Lieferung von Luftreinigern
Lieferung von Luftreinigern für die Stadt Solingen in 3 Losen mit jeweils zwei Optionalpositionen (Ersatzfilterlieferung und Wartungsdienstleistung für je vier Jahre).
Los 1 Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 1.200 m³/h (für Klassenräume, ca. 65 m²)
Los 2 Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 800 m³/h (für Gruppenräume, ca. 40 m²)
Los 3 Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 400 m³/h (für sonstige Räume, ca. 20 m²)
Ort der Leistungserbringung:
42651 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Angebote können abgegeben werden für
Los-Nr. 1 Losname Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 1.200 m³/h (für Klassenräume, ca. 65 m²)
Beschreibung Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 1.200 m³/h (für Klassenräume, ca. 65 m²)
Los-Nr. 2 Losname Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 800 m³/h (für Gruppenräume, ca. 40 m²)
Beschreibung Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 800 m³/h (für Gruppenräume, ca. 40 m²)
Los-Nr. 3 Losname Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 400 m³/h (für sonstige Räume, ca. 20 m²)
Beschreibung Luftreinigungsgeräte mit Umwälzvolumen von mindestens 400 m³/h (für sonstige Räume, ca. 20 m²)
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Von: Bis:
Lieferung unverzüglich nach Auftragserteilung.
Optionalposition Gerätewartung:
Vertragslaufzeit 4 Jahre
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=lwJR YXS%252fXZM%253d>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 02.09.2021 10:00:00
Bindefrist: 29.10.2021
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Referenz: Ein vergleichbarer Auftrag innerhalb der letzten 2 Jahre. Die Vergleichbarkeit richtet sich nach der Größe der Lose, auf die geboten wird. Der Referenzauftrag soll wenigstens die Hälfte der Losgröße umfassen. Bitte laden Sie hierzu eine Eigenerklärung in Ihren Anlagen zum Angebot hoch.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung

Preis-/Leistungsverhältnis (%): 30 / 70

Aufschlüsselung der Leistungskriterien:

Betriebsgeräusch: 30 %

Stromverbrauch: 10 %

Lieferfrist: 30 %

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (UVgO) 12.08.2021

Verfahren: V21/90-3/278 - Netzabschlussgeräte für verschiedene Gebäude der Stadt Solingen

Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**

Netzabschlussgeräte für verschiedene Gebäude der Stadt Solingen
Lieferung und Service für Netzabschlussgeräte in insgesamt 32x Objekten (Kitas, Flüchtlingsunterkünfte, Häuser der Jugend, Feuerwehren) der Stadt Solingen.
Ort der Leistungserbringung:
42719 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

keine Lose
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Von: Bis:
Lieferung unverzüglich nach Auftragserteilung.
Laufzeit des jeweiligen Wartungsvertrages: 3 Jahre, der Beginn ist je Produkt immer der Zeitpunkt der Inbetriebnahme/ Abnahme.
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=6e89s5UwNVE%253d>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 07.09.2021 10:00:00
Bindefrist: 07.10.2021
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Gem. VOL/B
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**

Niedrigster Preis

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (UVgO) 13.08.2021 Verfahren: V21/59/283 - Praxistraining Metall 2021 Auftraggeber: Stadt Solingen

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906781
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Praxistraining Metall 2021

Leistungsgegenstand ist eine Maßnahme mit dem Ziel der Heranführung an den Arbeitsmarkt, der Vertiefung der vorhandenen berufsfachlichen Sprachkenntnisse, der Feststellung und Erweiterung der berufsfachlichen Kenntnisse im Bereich Metall sowie der Vermittlung in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung für erwerbsfähige Leistungsberechtigte über 18 Jahren mit Migrationshintergrund, deren mündlicher und schriftlicher Sprachstand nach absolvierten Integrations- oder berufsbezogenen Deutschsprachkursen das Niveau A2 entsprechend dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) nicht übersteigt, die jedoch alphabetisiert sind.

Grundlage der Leistung ist §16 Abs. 1 SGB II i.V.m. §45 Abs. 1 Satz 1 und 3 SGB II.

Ziel der Maßnahme ist es, die Integrationschancen von erwerbsfähigen leistungsberechtigten Menschen mit Migrationshintergrund durch eine Erweiterung ihrer fachsprachlichen Kompetenzen und die Vermittlung fachpraktischer Grundlagen zu verbessern und sie zur Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Tätigkeit im Bereich Metallbearbeitung, Metallbau oder Metalloberflächenbearbeitung zu befähigen.

Den Kern der Maßnahme bilden zwei miteinander verzahnte Bausteine: Ein Sprachbaustein für Geringliterarisierte im gewerblich-technischen Bereich „Metall“, dieser wird durch das BAMF abgewickelt. Der Unterricht erfolgt durch erfahrene Sprachlehrer mit BAMF-Zusatzqualifizierung. Den Teilnehmenden wird eine sozialpädagogische Begleitung im Umfang von 6 Stunden wöchentlich zur Seite gestellt, die die Teilnehmenden unterstützt, den Lernerfolg bei dem Sprachbaustein zu sichern. Ein Praxisbaustein, der in seinen Inhalten dem bundeseinheitlichen Standard des Rahmenlehrplans (Beschluss der Kultusministerkonferenz) und den Qualifizierungsbausteinen (ZDH und ZWH) für den Ausbildungsberuf Metallbauer/Metallbauerin folgt. Der Unterricht erfolgt durch eine erfahrene Fachkraft (Ausbilder/in Metall).

Der Kurs soll den Spezialkurs für Geringliterarisierte (BAMF) begleiten und ergänzen.

Die Umsetzung erfolgt in den vier Maßnahmephasen:

Einstiegsphase/Profiling, Kursphase, Praktikumsphase, Abschluss-/Übergabephase.

Die Maßnahme endet in der Regel mit einem vierwöchigen Praktikum sowie einer 30-stündigen Nachbetreuung des Praktikums. Präsenzveranstaltungen bilden innerhalb der Maßnahme die Regel. Eine Unterstützung bei nicht physischer Präsenz ist bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich. Der Auftragnehmer hat auf Lösungsmöglichkeiten hinzuwirken, um eine Unterstützung der teilnehmenden Person bei nicht physischer Präsenz realisieren zu können.

Die Maßnahme ist auf 14 Monate angelegt. Es ist ein Einstieg von 10 Teilnehmenden für 7 Monate vorgesehen. Eine Nachbesetzung freiwerdender Plätze ist innerhalb der ersten 14 Tage nach Gruppenstart möglich.

Ort der Leistungserbringung:

42651 Solingen

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

keine Lose

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 25.10.2021 Bis: 24.12.2022

Verlängerungsoption: 25.12.2022 bis 24.02.2024

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=OfsCMoNAZxU%253d>

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 03.09.2021 10:00:00

Bindefrist: 01.10.2021

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Gem. VOL/B.

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Zertifizierung gemäß AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) ist in Kopie dem Angebot beizufügen, Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung Preis-/Leistungsverhältnis (%): 30 / 70

Aufschlüsselung der Leistungskriterien:

1 Ziele/Grundverständnis der eigenen Arbeit 15%

2 Auseinandersetzung mit der Zielgruppe 15 %

3 Strategie/Maßnahmendurchführung 60 %

4 Erfahrung 10 %

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)
Verfahren: V21/60/281 - SSB Pferdestall - Sanitär-, Heizungs- u. Lüftungsanlagen
Auftraggeber: Stadt Solingen

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906781
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42651 Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

SSB Pferdestall - Sanitär-, Heizungs- u. Lüftungsanlagen

Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen wird ein neuer Trinkwasseranschluss realisiert und das neu zu erstellende Regen- und Abwassernetz unterirdisch an den Bestand angebunden. Hierfür wird erforderliche Erdaushub seitens Fremdwerk vorgenommen. Des Weiteren wird die Bibliothek pro Geschoss einen Toilettenraum erhalten, wobei die Toilette im Erdgeschoss barrierefrei sein wird. Die Wohneinheit wird stattdessen je Geschoss mit einem Badezimmer ausgestattet. Dabei soll die Trinkwassererwärmung überall dezentral umgesetzt werden.

Die Wärmeversorgung für den Pferdestall erfolgt über die Anbindung an das bestehende Nahwärmenetz. Hierbei werden ca. 107m² der Heizflächen im Untergeschoss der Bibliothek mittels Fußbodenheizung erwärmt. In anderen Bereichen des Objekts wird die Erwärmung mittels 23 Planheizkörper stattfinden.

Für die Entlüftung der innenliegenden Toilette im ersten Untergeschoss sowie des Technikraums im zweiten Untergeschoss ist je ein Abluftventilator vorgesehen. Hierzu wird die Frischluftnachströmung aus dem Raum bzw. über die Fassade realisiert.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: 24.01.2022 Bis: 12.01.2023

Folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:

vom 24.01.2022 bis 08.02.2022

- Verlegung der unterirdische Trinkwasseranschlussleitung zwischen Kapelle und Pferdestall; Wärmeversorgung, unterhalb der neuen Bodenplatte des Pferdestalls; unterirdische Schmutzwasserleitung an Bestand; unterirdische Regenwasserleitung an Bestand

vom 12.04.2022 bis 25.05.2022

- Installation von technischen Gewerken innerhalb des Gebäudes

vom 06.12.2022 bis 12.01.2023

- Fertigmontage

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind zulässig

- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=DCODHQiDsLs%253d>

- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
14.09.2021 10:00:00
12.11.2021
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
Elektronische Angebote sind einzureichen unter: „<https://portal.deutsche-evergabe.de>“
- q) Sprache, in der die Angebote abgefaßt sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muß**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Mindestumsatz von 250.000 €/p.a. jeweils innerhalb der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 Mi-LoG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
Sachkundenachweise nach TRWI und DVGW W551 von mind. 1 Mitarbeiter, der vor Ort tätig sein wird. In Kopie dem Angebot beizufügen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland-Spruchkörper Düsseldorf- bei der Bezirksregierung Düsseldorf
Am Bonnhof 35
40474 Düsseldorf
Tel.: +49 221 1473055
Fax: +49 221 1472891

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB) Verfahren: V21/90-3/274 - Tunnelstraße Staukanal Auftraggeber: Stadt Solingen

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42697 Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

Tunnelstraße Staukanal

Bau eines Stauraumkanals in Vortriebsbauweise mit Schachtbauwerken in Stahlbetonbauweise

Bautechnischer Teil ohne Maschinen- und Elektrotechnik

Wesentliche Bestandteile dieser Ausschreibung:

223 m Rohrvortrieb DN 1600

315 m Rohrvortrieb DN 2200

2.985 m³ Bodenabfuhr und Entsorgung aus Rohrvortrieb

5.500 m³ Bodenabfuhr und Entsorgung Baugruben Rohrvortrieb

3.700 m³ Bodenabfuhr und Entsorgung Baugrube Entlastungsbauwerk

Davon: 2.500 m³ (ST1-23) + 1.000m³ (Kanalbau) + 2.250m³ (Vortrieb + Baugruben) =

5.750 m³ Entsorgung kontaminiertes Bodenmaterial ehemaliges Gaswerk >LAGA Z2 entspr. DK I

1x Entlastungsbauwerk als Stahlbetonbauwerk aus Ortbeton ca. 32 x 8 x 8 m

4x Schachtbauwerke Rohrvortrieb aus Ortbeton

765 m³ Stahlbeton gesamt

96 to Stahl gesamt

3 x Sonderschachtbauwerke aus Ortbeton

1x Baugrube rund in Spritzbetonbauweise

3x Baugruben polygonal mit Sicherung als Bohrpfahlwand

1x Baugrube einseitig gestützt Bohrpfahlwand mit Rückverankerung

8.700 m Kampfmittelsondierungen

4x Schachtbauwerk DN 1000 aus Fertigteilen

5x Schachtbauwerk DN 1500 aus Fertigteilen

1x Schachtbauwerk DN 2000 aus Fertigteilen

82 m Mischwasserkanal DN 800 aus PP

43 m Mischwasserkanal DN 300 aus Stz

1.800 m³ Bodenaushub Kanalbau

2.700 m² Straßenwiederherstellung

33x Umschlüsse von vorhandenen Kanälen und Hausanschlüssen an den Staukanal

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
 Von: Bis:
 Mit der Ausführung ist zu beginnen: 14 Tage nach Auftragserteilung.
 Die Leistung ist fertigzustellen innerhalb von 24 Monaten nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung.
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
 Nebenangebote sind zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
 Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
 Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=TV70btHrkf4%253d>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
 Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
 15.09.2021 10:00:00
 12.11.2021
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
 In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefaßt sein müssen**
 Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
 Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
 Vertragserfüllungsbürgsch aft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge),
 Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge).
 Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
 Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muß**
 Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
 Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten,
 nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
 Vergabekammer Rheinland-Spruchkörper Düsseldorf- bei der Bezirksregierung Düsseldorf
 Am Bonnhof 35
 40474 Düsseldorf
 Tel.:+49 2211473055
 Fax:+49 2211472891